

B e s c h l u s s v o r l a g efür den
öffentlichen Sitzungsteil

Gremium	Datum	Zuständigkeit
Kreisausschuss	18.06.2018	Vorberatung
Kreistag	20.06.2018	Entscheidung

Tagesordnungs-Punkt	REGIONALE 2025 "Das Bergische RheinLand" hier: Besetzung des politischen Beirates bei der REGIONALE 2025 Agentur GmbH
---------------------	--

Beschlussvorschlag:**Der Kreistag fasst folgenden Beschluss:**

1. Die Zahl der Vertreter/innen im „politischen Beirat“ der REGIONALE 2025 Agentur GmbH wird auf 20 Personen festgesetzt.
2. Der Kreistag benennt nachfolgende Personen als Mitglieder des politischen Beirates.

Fraktionen	Zahl der Mitglieder	Namen der Mitglieder/Vertreter
CDU	9 Personen	1. Matthias Schmitz 2. Tim Salgert 3. Notburga Kunert 4. Björn Franken 5. Martin Schenkelberg 6. Hans-Peter Höhner 7. Renate Becker-Steinhauer 8. Andreas Sonntag 9. Uwe Fröhling
SPD	5 Personen	1. Gisela Becker 2. Nicole Männig 3. Veronika Herchenbach-Herweg 4. Udo Scharnhorst 5. Claus Müller
GRÜNE	3 Personen	1. 2. 3.
FDP	1 Person	1. Dr. Friedrich Wilhelm Kuhlmann/ Jürgen Peter
LINKE	1 Person	1. Frank Kemper
AfD	1 Person	1. Dr. Edward v. Schlesinger/ Bernhard Schindler

Vorbemerkungen:

Mit Beschluss der Landesregierung Nordrhein-Westfalen vom 14. März 2017 hat der Projektraum „Bergisches RheinLand“ den Zuschlag für die Ausrichtung der REGIONALE 2025 erhalten.

Mit Beschluss des Kreistages vom 28.09.2017 wurde der Gründung und der Beteiligung an der REGIONALE 2025 Agentur GmbH zugestimmt. Am 09.03.2018 wurde die GmbH in das Handelsregister eingetragen und hat formal die Arbeit aufgenommen. Gemäß § 8 Abs. 2 des Gesellschaftsvertrages der **REGIONALE 2025 Agentur GmbH** kann der Lenkungsausschuss in Abstimmung mit der Geschäftsführung *„Beiräte zur politischen und/oder wissenschaftlichen Begleitung einsetzen und deren Zusammensetzung und Aufgaben festlegen“*.

Erläuterungen:

A) Zusammensetzung des „politischen Beirates“

Die beiden an der REGIONALE 2025 Agentur GmbH beteiligten Landkreise Rheinisch-Bergischer Kreis und der Oberbergische Kreis haben folgende Zusammensetzung des **„politischen Beirates“** entschieden:

- Der Rheinisch-Bergische Kreis mit ca. 283.000 Einwohnern entsendet insgesamt 21 Mitglieder (personengleiche Besetzung mit den Mitgliedern des Zukunftsausschusses).
- Der Oberbergische Kreis mit ca. 273.000 Einwohnern entsendet insgesamt 20 Mitglieder (personengleiche Besetzung mit den Mitgliedern des Kreisentwicklungsausschusses).

Im Rhein-Sieg-Kreis sind nicht alle 19 Kommunen in der Gebietskulisse der REGIONALE 2025, sondern nur die sieben östlichen Städte und Gemeinden Lohmar, Neunkirchen-Seelscheid, Much, Ruppichterath, Hennef, Eitorf und Windeck. In dieser Gebietskulisse leben insgesamt ca. 160.000 Einwohner. Es wird empfohlen, die Zahl der Vertreter des Rhein-Sieg-Kreises auf maximal 20 Personen zu begrenzen, um nicht die Zahl der Mitglieder des Oberbergischen Kreis zu überschreiten. Nach Haare/Niemeyer ergibt sich folgende **Verteilung für die Fraktionsstärke:**

CDU	9 Mitglieder
SPD	5 Mitglieder
Grüne	3 Mitglieder
FDP	1 Mitglied
LINKE	1 Mitglied
AfD	1 Mitglied
Insgesamt:	20 Mitglieder

B) Aufgaben des „politischen Beirates“

Der „politische Beirat“ ist gemäß § 8 Abs. 2 des Gesellschaftsvertrages ein Organ der REGIONALE 2025 Agentur GmbH, dem ca. 60 Mitglieder angehören sollen. Er soll ca. einmal pro Jahr tagen und dem Lenkungsausschuss, der insbesondere über die Projekte der REGIONALE 2025 entscheiden wird, beratend zur Seite stehen. Dadurch soll gewährleistet werden, dass die politische Kommunikation über die Kreisgrenzen hinweg synchronisiert wird.

Es wird darauf hingewiesen, dass im Rhein-Sieg-Kreis die Zuständigkeiten der Fachausschüsse und des Kreistages von der Bildung des „politischen Beirates“ unberührt bleiben. Gemäß Beschluss des Kreistages vom 06.03.2018 wird der AWT über den Stand der REGIONALE 2025 fortlaufend informiert und anlassbezogen werden notwendige Beschlüsse in den Fachausschüssen (wie z.B. Finanzausschuss, Vergabeausschuss oder Ausschuss für Planung und Verkehr) eingeholt.

Über das Beratungsergebnis in der Sitzung des Kreisausschusses am 18.06.2018 wird mündlich berichtet.

(Landrat)

Haushalt:

I. **Haushaltsmittel sind veranschlagt bei:**

(Produktnr. bzw. Projektnr.)

Nicht betroffen!

II. **Ressourcenverbrauch (nur soweit nicht in Haushaltsplanung berücksichtigt):**

Personal:

	Vollzeitäquivalente p.a.
Personalbedarf	
Personaleinsparung	

Finanzen:

konsumtiv in €
pro Jahr (sofern dauerhaft)
bzw. pro Projekt

	Aufwendungen			
Personalaufwand				
Transferaufwand				
sonstiger Aufwand				
Abschreibungen		Erträge (negatives Vorzeichen)	Saldo	Zeitraum (ab...) (von...bis...)
Gesamt:				

investiv in €
pro Maßnahme

	Auszahlungen	Einzahlungen (negatives Vorzeichen)	Saldo	Umsetzungs- zeitraum (von...bis...)
Baumaßnahmen/ Beschaffung				
Grunderwerb				
Gesamt				

☐ Deckung ist innerhalb des Budgets gegeben

☐ Die Bereitstellung zusätzlicher Mittel ist erforderlich